



Grit Poppe liest aus:

verschleppt

verbannt

verschwunden

Deutsche Kriegsjugend in Stalins
Lagern und Gefängnissen

Ein Buch von Grit und Niklas Poppe

Montag, 28.10.2024

18:00 Uhr

Bezirkszentralbibliothek Mark Twain,
Artothek

Marzahner Promenade 55, 12679
Berlin



©Marie Poppe

„Es hat mich geprägt fürs ganze Leben. Man wird, bis man stirbt, mit diesen Dingen immer in Berührung sein.“

Grit und Niklas Poppe berichten von den Schicksalen Jugendlicher und junger Erwachsener, die nach der NS-Zeit in der Sowjetischen Besatzungszone und der frühen DDR in die Fänge des sowjetischen Geheimdienstes gerieten, verhaftet, verschleppt oder ermordet wurden. Es sind Leidensgeschichten und Hafterlebnisse Betroffener, die unschuldig und oft Jahre in einem der Speziallager der Sowjets und im Gulag verbringen mussten. Nicht wenige kamen um. Basis sind Interviews mit Zeitzeugen und Zeitzeuginnen, die bisher unveröffentlicht sind. Im Mittelpunkt des Buches stehen die Betroffenen selbst. Das Erlebte der zu Unrecht Inhaftierten wird so wiedergegeben, dass deutlich wird, wie schwer und nachhaltig Menschenwürde und Menschenrechte verletzt wurden. Den Menschen, die in ihren jungen Jahren unter der Verfolgung durch die sowjetische Besatzungsmacht litten, ist dieser Band gewidmet.

Anmeldung erbeten unter Telefon 54 704 142 oder über unsere Webseite. Eintritt frei.

Bei einigen Veranstaltungen in der Stadtbibliothek machen wir Fotos und/oder Videos, die ggf. auf unserer Webseite, denen unserer Partner, Facebook oder Instagram veröffentlicht werden.

Unsere Anschrift:

Bezirkszentralbibliothek Mark Twain
Marzahner Promenade 54/55
12679 Berlin
(im Freizeitforum Marzahn)

So erreichen Sie uns: Bus: 154, 192, 195, X54
S-Bhf: Raoul-Wallenberg-Str. Tram: M6, M8, 16

Unsere Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr	10.00 - 19.30 Uhr
Mi	14.00 - 19.30 Uhr
Sa	10.00 - 14.00 Uhr

Ansprechpartner/Organisationsleitung:

Renate Zimmermann 030/54 704 153
Renate.Zimmermann@ba-mh.berlin.de

